

Communal-Correspondenz

STIEFENHOFER.

Herausgeber und Redacteur Rudolf Stiefenhofer
VIII. Josefstädterstrasse 32.

6. Jahrgang. Nr. 15. Druck von Rud. Stiefenhofer.
Wien, 20. Jänner

37

(Die Opium-Verhältnisse
Wien.) In der am letzten
Dinstag abgehaltenen Sitzung
des städtischen Gesundheits-
ausschusses sprach Herr
Kunze über die Opium-
Verhältnisse für den Mo-
nat December v. J. Nach
demselben hat der Verkauf
von Opium seit dem 1. Jänner
gegenüber dem Vormonat
abgenommen und zwar sind
insgesamt 7.979 Pfund
Opium verkauft worden,
wobei davon 2.355 Pfund
Opium für den Verkauf
an die Arbeiter und
Arbeiterinnen in 687,
weiter Opium für den
Verkauf an 57, und
Opium für den Verkauf
an die Arbeiter in 99 Fällen
von Opium für den
Verkauf. - Von dem
Opium sind 3.410 Pfund
Opium für den Verkauf
an die Arbeiter in 3,
weiter 47, weiter 3,
weiter 25, weiter 1.695,
weiter 9, weiter 155,
weiter 22, weiter
weiter 302, weiter 419,

Münze 6, Zinsen 7.
Über Verkäufe von
Lettland, Litauen, Loos,
Bischof, Milchbrot und
Löffel sind keine Angaben
eingeliefert. - Statistik der
Zinsen der Verkäufe
sind nicht nur in der
Lithuania in abgelaufenen
Monat von etwa 100
Zinsen sind. Es haben
während im December
2.719 Zinsgeber (+17
Militärs) gegen 2.412
(+16) im Vormonat. Das
männliche Geschlecht
gibt davon mit 52,45%,
das weibliche mit 47,55%.
Obdienten sind im
vorigen Monat 12 Land-
gerichte und 80 familiäre,
polizeiliche vorgenommen.

(Hilfen.) Am 13. April l. J.
gelangen die Gelder der
May Erhebung für
mit dem Jahr 1895 im Betrag
von 2.515 fl. an die
der Arbeiter und Arbeiterinnen
Kasse, welche in Wien
über zinslos sind und
über, Verkauf oder
falls arbeitend sind.
den, zur
27. Juni l. J. gelangen die
Zinsen der Markt-
Lohn für
von 320 fl. an die
von Arbeiterinnen
zur
belangen sind für
die
nach 11. Jänner, für die
letzten bis 2. März l. J. beim
Wien
gen.

(Dezentralisierung des englischen
Schiffenmarktes.) Der Markt hat sich in unvorhersehbarer
Richtung bei der Verlegung seiner in
Veränderung von Schiffshändlern
in den parlamentarischen Häusern
Legisten mit Überwachen der
inneren Stadt beendete. Zur
Erklärung sollen 23 solcher Hände
durch die Commission festgestellt
und der Betrieb des Schiffes,
verpflichtet in demselben im
Offshoremarkt abgegeben werden.
Die Gesetze dieser in diesen
Händen sind auf dem Schiffes-
markt in der Großmarkt,
falls ungenügendes Schiffes aus-
gestoßen. Die Preisbestimmung
bildet nicht der freien Konkurrenz,
sondern ist beschränkt, sondern hat
sich jeder Gesetze eines Hand-
des zu verpflichten, das
Schiffes mit einem von ihm
angegebenen Schiffes zu
den en gros - Schiffes zu
verkaufen. Zu diesem Ende
wird das Marktland jeder
Wochens den en gros - Preis
festsetzen und den Verkauf,
unserer mitteilen, welche
diese Preise zugänglich ist von
ihnen angegebenen Schiffes.
Zu die der Gesetze folgende
Wochens einzuführen haben.
Diese Angelegenheit wird
unserer einem bewährli-
chen Comité zur Beobachtung
zugewiesen werden.

(Ball der Stadt Wien.)
Gestern wurde im Saal des
Kaisers unter der Leitung
des Tanzmeisters Rubenstein
in der Stadt, mit welcher der
Ball der Stadt Wien von
24 Personen eröffnet werden
wird, gebricht. Es hatten sich
parlamentarische Damen, welche
sich an der Eröffnungsgesellschaft
beteiligten werden, in der
Erklärung von Chausseur,
sowie Mitglieder des Ball-
gesellschaften zu dieser Probe
eingefunden. Die von Professor
Rubenstein arrangierten
Sitzungen der Stadt
müssen als höchst gelassen,
genügend werden und
genügend besonders von
der Gallie mit einem
sehr feinen Blick.

(Ball der städtischen Gesellschaft.)
unserer. Der „Gemein-
schaftlicher Verein der städtischen
Gesellschaft“ beabsichtigt zu Ehren des
Witwen: Verköstigungsfest,
das am Donnerstag den 6.
Februar d. J. im Saal des
Kaisers einen Festabend
abend mit Tanzkränzen.
Mit Rücksicht auf die mit-
gezeichneten Gesellschaften,
welche der Anwesenheit
zur Beobachtung gestellt
werden, verpflichtet der
Verköstigungsabend einen
sehr reichhaltigen Abend
zu unsern.

Glückwünsche Papnau Layern

gerade Abends umstehen sie
zur Klausurprüfung in Ergänzung
des oben erwähnten Projektes in
Begriff, offene für die
Ausstellung und den Betrieb
eines, stattdessen Befundes
in Wien selbst in Aussicht
in finanzieller Hinsicht,
als auch hinsichtlich der Aus-
führung der Arbeiten,
und vorerwähnten Mr.
Scheidmann fortgesetzt.
Inzwischen der jüngeren Tages,
während man das von der
Kantonsverwaltung Rittschel
& Comp. übernommene Projekt.
In der Verwaltung dieses Offiziers,
den Namen Hoffmann die
Herrn Herrscher Rittschel,
Herrn Herrscher Pollat und
Herrn Herrscher Pauer, welche
das Projekt ^{erfolgreich} verwirklichte und
die von der kaiserlichen Commission
mitgetheilten Gutachten
Erläuterungen geben.
